

**Handelsname:** einza mix Härter LawiPox, für Epoxidharz-Versiegelung Basis 1**Produkt-Nr.:** 0069084**Aktuelle Version:** 3.1.0, erstellt am: 01.11.2021**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 21.06.2021**Region:** CH**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname****einza mix Härter LawiPox, für Epoxidharz-Versiegelung Basis 1****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Relevante identifizierte Verwendungen**Epoxidharz  
Versiegelung  
Beschichtungen**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine Angaben verfügbar.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Adresse**einza Farben GmbH & Co KG  
Junkersstraße 13  
30179 HannoverTelefon-Nr. +49 (0)511 67490-0  
Fax-Nr. +49 (0)511 67490-20  
e-mail info@einza.com**Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt**

sdb\_info@umco.de

**Angaben zum Vertreiber****Adresse**Verbano Color SA  
Via della Posta  
6943 BioggioTelefon-Nr. +41 91 60 56 344  
Fax-Nr. +41 91 60 56 345  
e-mail info@verbanocolor.ch**Angaben zum Vertreiber****Adresse**Josef Dolder AG  
Lerchentalerstraße 17  
9016 St. GallenTelefon-Nr. +41 71 282 22 66  
Fax-Nr. +41 71 282 22 55  
e-mail info@josefdolder.ch**Angaben zum Vertreiber****Adresse**Schweizerische Einkaufsgesellschaft AG  
Uttigenstraße 120  
3603 ThunTelefon-Nr. +41 33 22 37 429  
e-mail info@seg.swiss**1.4 Notrufnummer**

145; vom Ausland: +41 44 251 51 51 (Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**Aquatic Chronic 2; H411  
Eye Irrit. 2; H319  
Skin Irrit. 2; H315  
Skin Sens. 1; H317**Hinweise zur Einstufung**

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

**Handelsname:** einza mix Härter LawiPox, für Epoxidharz-Versiegelung Basis 1

**Produkt-Nr.:** 0069084

**Aktuelle Version:** 3.1.0, erstellt am: 01.11.2021

**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 21.06.2021

**Region:** CH

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

#### Gefahrenpiktogramme



GHS07



GHS09

#### Signalwort

Achtung

#### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Bis(4,4'-glycidylphenoxyphenyl)-propan  
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate  
p-tert-Butylphenyl-1-(2,3-epoxy)propylether

#### Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Gefahrenhinweise (EU)

EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.  
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Beurteilung  
Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.  
vPvB-Beurteilung  
Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise		%
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration		
1	<b>Bis(4,4'-glycidylphenoxyphenyl)-propan</b>				
	1675-54-3 216-823-5 603-073-00-2 01-2119456619-26	Eye Irrit. 2; H319 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 2; H411	>=	70,00 - < 90,00	Gew%
2	<b>Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate</b>				
	68609-97-2 271-846-8 603-103-00-4 01-2119485289-22	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317	>=	5,00 - < 10,00	Gew%
3	<b>p-tert-Butylphenyl-1-(2,3-epoxy)propylether</b>				
	3101-60-8 221-453-2 - 01-2119959496-20	Aquatic Chronic 2; H411 Skin Sens. 1; H317	>=	5,00 - < 10,00	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
1	-	Skin Irrit. 2; H315: C >= 5% Eye Irrit. 2; H319: C >= 5%	-	-

**Handelsname:** einza mix Härter LawiPox, für Epoxidharz-Versiegelung Basis 1

**Produkt-Nr.:** 0069084

**Aktuelle Version:** 3.1.0, erstellt am: 01.11.2021

**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 21.06.2021

**Region:** CH

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

In Zweifelsfällen oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Einatmen

An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

#### Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung entfernen. Haut sorgfältig mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

#### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Verschlucken

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewußtsein ist) und sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasserstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Toxische Pyrolyseprodukte; Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8).

#### Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern - Verwendung von Lösemitteln vermeiden.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Aufgrund des Anteils organischer Lösemittel in dem Gemisch: Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht,

**Handelsname:** einza mix Härter LawiPox, für Epoxidharz-Versiegelung Basis 1

**Produkt-Nr.:** 0069084

**Aktuelle Version:** 3.1.0, erstellt am: 01.11.2021

**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 21.06.2021

**Region:** CH

Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieses Gemisches nicht einatmen. Trockenschleifen, autogenes Schneiden und / oder Schweißen des trockenen Lackfilms kann Staub und / oder gefährliche Dämpfe verursachen. Nass [schleifen] / [mattieren] ist wo immer möglich zu verwenden. Einatmen von Schleifstaub vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen**

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern. Behälter dicht geschlossen halten. Hinweise auf dem Etikett beachten.

**Zusammenlagerungshinweise**

Entfernt von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien lagern.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**DNEL, DMEL und PNEC Werte**

**DNEL Werte (Arbeitnehmer)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	<b>Bis(4,4'-glycidyoxyphenyl)-propan</b>			<b>1675-54-3</b>	
				<b>216-823-5</b>	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,75	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	4,93	mg/m³
2	<b>Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate</b>			<b>68609-97-2</b>	
				<b>271-846-8</b>	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	3,90	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	17,00	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	1,70	mg/cm²
	dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	68,00	mg/cm²
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	13,80	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	29,00	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	0,98	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	9,80	mg/m³
3	<b>p-tert-Butylphenyl-1-(2,3-epoxy)propylether</b>			<b>3101-60-8</b>	
				<b>221-453-2</b>	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	1	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	1,6	µg/cm²
	dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	1,6	µg/cm²
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	3,5	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	3,5	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	3,5	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	3,5	mg/m³

**DNEL Werte (Verbraucher)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	<b>Bis(4,4'-glycidyoxyphenyl)-propan</b>			<b>1675-54-3</b>	
				<b>216-823-5</b>	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	89,3	µg/kg bw/day
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,87	mg/m³
2	<b>Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate</b>			<b>68609-97-2</b>	

**Handelsname:** einza mix Härter LawiPox, für Epoxidharz-Versiegelung Basis 1

**Produkt-Nr.:** 0069084

**Aktuelle Version:** 3.1.0, erstellt am: 01.11.2021

**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 21.06.2021

**Region:** CH

				<b>271-846-8</b>	
oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,00	mg/kg/Tag	
oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	1219,00	mg/kg/Tag	
dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	2,35	mg/kg/Tag	
dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	10,00	mg/kg/Tag	
dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	1,00	mg/cm <sup>2</sup>	
dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	40,00	mg/cm <sup>2</sup>	
inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	4,10	mg/m <sup>3</sup>	
inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	7,60	mg/m <sup>3</sup>	
inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	1,46	mg/m <sup>3</sup>	
inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	2,90	mg/m <sup>3</sup>	
3	<b>p-tert-Butylphenyl-1-(2,3-epoxy)propylether</b>			<b>3101-60-8</b>	<b>221-453-2</b>
dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,5	mg/kg/Tag	
dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	0,5	mg/kg/Tag	
dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	0,95	µg/cm <sup>2</sup>	
dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	0,95	µg/cm <sup>2</sup>	
inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,75	mg/m <sup>3</sup>	
inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	1,75	mg/m <sup>3</sup>	

**PNEC Werte**

Nr.	Name des Stoffs	Art	CAS / EG Nr.	Wert
1	<b>Bis(4,4'-glycidylphenoxyphenyl)-propan</b>		<b>1675-54-3</b> <b>216-823-5</b>	
	Wasser	Süßwasser	0,006	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,0018	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,001	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,002	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,341	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,034	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,065	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	10	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	11	mg/kg Nahrung
2	<b>Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate</b>		<b>68609-97-2</b> <b>271-846-8</b>	
	Wasser	Süßwasser	0,0072	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,00072	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,072	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	66,77	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	6,677	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	80,12	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	10,00	mg/L
3	<b>p-tert-Butylphenyl-1-(2,3-epoxy)propylether</b>		<b>3101-60-8</b> <b>221-453-2</b>	
	Wasser	Süßwasser	7,5	µg/L
	Wasser	Meerwasser	0,75	µg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	33,54	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	3,354	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	11,4	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	100	mg/L

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für gute Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel sollte dies durch die Verwendung von lokalen Abluftventilatoren und guter allgemeiner Absaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Atemschutz**

Wenn Arbeiter Konzentrationen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes ausgesetzt sind, so muss ein für diesen Zweck geeignetes,

**Handelsname:** einza mix Härter LawiPox, für Epoxidharz-Versiegelung Basis 1

**Produkt-Nr.:** 0069084

**Aktuelle Version:** 3.1.0, erstellt am: 01.11.2021

**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 21.06.2021

**Region:** CH

zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Wenn sich Personen, unabhängig ob sie selbst Spritzlackieren oder nicht, während des Lackierens innerhalb der Spritzkabine befinden, ist mit Einwirkung von Aerosolen und Lösemitteldämpfen zu rechnen. Bei solchen Bedingungen sollte Atemschutz während des Spritzlackierens getragen werden, bis die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter die Arbeitsplatzgrenzwerte gefallen sind. Filter A2P2 (DIN EN 14387)

**Augen-/Gesichtsschutz**

Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen. Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

**Handschutz**

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material	Butylkautschuk		
Materialstärke	>=	0,7	mm
Durchdringungszeit	>	480	min
Geeignetes Material	Nitrilkautschuk		
Materialstärke	>=	0,4	mm
Durchdringungszeit	>	480	min

**Sonstige Schutzmaßnahmen**

Antistatische Kleidung aus Naturfaser oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aggregatzustand</b>	
flüssig	
<b>Form/Farbe</b>	
pastös	
hellbraun	
<b>Geruch</b>	
charakteristisch	
<b>pH-Wert</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Siedepunkt / Siedebereich</b>	
Wert	201 °C
<b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Zersetzungstemperatur</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Flammpunkt</b>	
Wert	101 °C
<b>Zündtemperatur</b>	
Wert	455 °C
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	
Nicht anwendbar	
<b>Entzündbarkeit</b>	
Nicht anwendbar	
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Dampfdruck</b>	
Keine Angaben verfügbar.	
<b>Relative Dampfdichte</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Relative Dichte</b>	
Keine Daten vorhanden	

**Handelsname:** einza mix Härter LawiPox, für Epoxidharz-Versiegelung Basis 1

**Produkt-Nr.:** 0069084

**Aktuelle Version:** 3.1.0, erstellt am: 01.11.2021

**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 21.06.2021

**Region:** CH

Dichte			
Wert	1,12	g/cm <sup>3</sup>	
Bezugstemperatur	20	°C	
Wasserlöslichkeit			
Bemerkung	emulgierbar		
Löslichkeit			
Keine Daten vorhanden			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Bis(4,4'-glycidyoxyphenyl)-propan	1675-54-3	216-823-5
log Pow		3,24	
Bezugstemperatur		25	°C
bezogen auf	pH: 7.1		
Methode	OECD 117		
Quelle	ECHA		
Viskosität			
Wert	1400	mPa*s	
Bezugstemperatur	20	°C	
Art	dynamisch		
Lösemittelrennprüfung			
Nicht anwendbar			
Partikeleigenschaften			
Keine Daten vorhanden			

**9.2 Sonstige Angaben**

Sonstige Angaben	
Keine Angaben verfügbar.	

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

**10.2 Chemische Stabilität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung, Handhabung, Beförderung. Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Bis(4,4'-glycidyoxyphenyl)-propan	1675-54-3	216-823-5
LD50		>	2000 mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 420		
Quelle	ECHA		
Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Bis(4,4'-glycidyoxyphenyl)-propan	1675-54-3	216-823-5
LD50		>	2000 mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		
Akute inhalative Toxizität			
Keine Daten vorhanden			

**Handelsname:** einza mix Härter LawiPox, für Epoxidharz-Versiegelung Basis 1

**Produkt-Nr.:** 0069084

**Aktuelle Version:** 3.1.0, erstellt am: 01.11.2021

**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 21.06.2021

**Region:** CH

<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	<b>Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)-propan</b>	<b>1675-54-3</b>	<b>216-823-5</b>
	Spezies Methode Quelle Bewertung Bewertung/Einstufung	Kaninchen OECD 404 ECHA schwach reizend Die Einstufung folgt der harmonisierten Einstufung aus dem Anhang VI der Verordnung EG 1272/2008 in der aktuell gültigen Fassung.	
<b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	<b>Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)-propan</b>	<b>1675-54-3</b>	<b>216-823-5</b>
	Spezies Methode Quelle Bewertung Bewertung/Einstufung	Kaninchen OECD 405 ECHA nicht reizend Die Einstufung folgt der harmonisierten Einstufung aus dem Anhang VI der Verordnung EG 1272/2008 in der aktuell gültigen Fassung.	
<b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	<b>Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)-propan</b>	<b>1675-54-3</b>	<b>216-823-5</b>
	Aufnahmeweg Spezies Methode Quelle Bewertung Bewertung/Einstufung	Haut Maus OECD 429 ECHA sensibilisierend Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.	
<b>Keimzell-Mutagenität</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	<b>Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)-propan</b>	<b>1675-54-3</b>	<b>216-823-5</b>
	Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	in vitro gene mutation study in bacteria Salmonella typhimurium / Escherichia coli OECD 472 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
	Aufnahmeweg	oral	
	Art der Untersuchung Spezies Quelle Bewertung/Einstufung	In vivo mammalian germ cells - chromosome effects Maus ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
	Aufnahmeweg	oral	
	Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	in vivo mammalian germ cell study: gene mutation Ratte OECD 488 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
<b>Reproduktionstoxizität</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	<b>Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)-propan</b>	<b>1675-54-3</b>	<b>216-823-5</b>
	Aufnahmeweg	oral	
	Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	2-Generationen Reproduktionstoxizitätsstudie Ratte OECD 416 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
	Aufnahmeweg	oral	
	Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie Kaninchen OECD 414 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
<b>Karzinogenität</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	<b>Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)-propan</b>	<b>1675-54-3</b>	<b>216-823-5</b>
	Aufnahmeweg	oral	
	Art der Untersuchung Spezies	Toxizitätsstudie Ratte	



**Handelsname:** einza mix Härter LawiPox, für Epoxidharz-Versiegelung Basis 1

**Produkt-Nr.:** 0069084

**Aktuelle Version:** 3.1.0, erstellt am: 01.11.2021

**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 21.06.2021

**Region:** CH

Methode	OECD 453
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Bis(4,4'-glycidyoxyphenyl)-propan	1675-54-3	216-823-5
Aufnahmeweg		oral	
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 408		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Aufnahmeweg		dermal	
Spezies	Maus		
Methode	OECD 411		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

<b>Aspirationsgefahr</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition</b>
Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit und in schweren Fällen Bewusstlosigkeit. Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen. Flüssigkeitsspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen. Einnahme kann Übelkeit, Diarrhöe und Erbrechen verursachen. Auf Basis der Eigenschaften der Epoxidharzbestandteile und unter Einbeziehung toxikologischer Daten ähnlicher Gemische kann dieses Gemisch die Haut sensibilisieren und reizen. Es enthält niedrigmolekulare Epoxiverbindungen, die Augen, Schleimhäute und Haut reizen können. Häufiger Hautkontakt kann zu Reizungen und Sensibilisierungen führen, möglicherweise durch Überkreuz-Sensibilisierung mit anderen Epoxiverbindungen. Hautkontakt mit dem Gemisch und Exposition mit Spritznebel und Dampf sollte vermieden werden.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Angaben verfügbar.

**Sonstige Angaben**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

<b>Fischtoxizität (akut)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Bis(4,4'-glycidyoxyphenyl)-propan	1675-54-3	216-823-5
LC50		1,5	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Oncorhynchus mykiss		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		

<b>Fischtoxizität (chronisch)</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Daphnientoxizität (akut)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Bis(4,4'-glycidyoxyphenyl)-propan	1675-54-3	216-823-5
EC50		1,1 - 2,8	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		

<b>Daphnientoxizität (chronisch)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Bis(4,4'-glycidyoxyphenyl)-propan	1675-54-3	216-823-5
NOEC		0,3	mg/l
Expositionsdauer		21	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 211		
Quelle	ECHA		

**Handelsname:** einza mix Härter LawiPox, für Epoxidharz-Versiegelung Basis 1

**Produkt-Nr.:** 0069084

**Aktuelle Version:** 3.1.0, erstellt am: 01.11.2021

**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 21.06.2021

**Region:** CH

Algentoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Bis(4,4'-glycidylphenoxyphenyl)-propan	1675-54-3	216-823-5
EC50		9,4	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Scenedesmus capricornutum		
Methode	EPA-660/3-75-009		
Quelle	ECHA		
Algentoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			
Bakterientoxizität			
Keine Daten vorhanden			

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Bis(4,4'-glycidylphenoxyphenyl)-propan	1675-54-3	216-823-5
Wert		5	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 F		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht leicht abbaubar		

Abiotische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Bis(4,4'-glycidylphenoxyphenyl)-propan	1675-54-3	216-823-5
Art	Hydrolyse		
Halbwertszeit		86	Std.
pH-Wert		7	
Bezugstemperatur		25	°C
Methode	OECD 111		
Quelle	ECHA		

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Bis(4,4'-glycidylphenoxyphenyl)-propan	1675-54-3	216-823-5
log Pow		3,24	
Bezugstemperatur		25	°C
bezogen auf	pH: 7.1		
Methode	OECD 117		
Quelle	ECHA		

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Angaben verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.
vPvB-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Angaben verfügbar.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Keine Angaben verfügbar.

**12.8 Sonstige Angaben**

Sonstige Angaben
Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Produkt**

Abfallschlüssel 08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in

**Handelsname:** einza mix Härter LawiPox, für Epoxidharz-Versiegelung Basis 1

**Produkt-Nr.:** 0069084

**Aktuelle Version:** 3.1.0, erstellt am: 01.11.2021

**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 21.06.2021

**Region:** CH

einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

**Verpackung**

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen. Restentleerte Gebinde sind der Schrottverwertung bzw. Rekonditionierung zuzuführen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse	9
Klassifizierungscode	M6
Verpackungsgruppe	III
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	90
UN-Nummer	UN3082
Bezeichnung des Gutes	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
Gefahrauslöser	Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)propan
Tunnelbeschränkungscode	-
Gefahrzettel	9
Kennzeichen umweltgefährdend	Symbol "Fisch und Baum"

### 14.2 Transport IMDG

Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN3082
Proper shipping name	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
Gefahrauslöser	bis-[4-(2,3-epoxypropoxy)phenyl]propane
EmS	F-A, S-F
Label	9
Kennzeichen für Meeresschadstoffe	Symbol "Fisch und Baum"

### 14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN3082
Proper shipping name	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.
Gefahrauslöser	bis-[4-(2,3-epoxypropoxy)phenyl]propane
Label	9
Kennzeichen umweltgefährdend	Symbol "Fisch und Baum"

### 14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

### 14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport innerhalb des Werksgeländes des Verwenders: Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU Vorschriften**

<p><b>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)</b></p> <p>Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.</p>
<p><b>REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren</b></p> <p>Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.</p>
<p><b>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse</b></p> <p>Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkte keine(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.</p>

**Handelsname:** einza mix Härter LawiPox, für Epoxidharz-Versiegelung Basis 1

**Produkt-Nr.:** 0069084

**Aktuelle Version:** 3.1.0, erstellt am: 01.11.2021

**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 21.06.2021

**Region:** CH

**Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen**

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:

E2

**Nationale Vorschriften**

**Sonstige nationale Vorschriften**

Nationale Regeln für den Umgang mit und die Verwendung von Gefahrstoffen sowie die Benutzung von persönlichen Schutzausrüstungen sind zu beachten.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

**Datenblatt ausstellender Bereich**

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 671321